

Mikrofilm 10 403

00625

Handschrift der Stiftsbibliothek St. Peter zu Salzburg.

Signatur: neue b. IV. 20 alte 19 31 X

~~Pergament~~ Handschrift von 182 Blättern mit einer Kolumnen zu 31-23 Zeilen

Papier- Quaternionen ~ Format 140 x 205 mm

Jahrhundert XV (1455) Schriftart gotische Minuskel

Vorbesitzer (Wappen, Exlibris) Ex libris v. A. Plez Maystaurer 1708 in Convent St. Peter.

Einband Pappdeckel mit Pergamentlederüberzug, vom Anf. d. 18. Jahrh.

Hände mehrere

Korrekturen ~

Vorderes Deckblatt ~

Rückwärtiges Deckblatt ~

Vorsatzblatt A

Nachsatzblatt A Wz: 5958, 3666, 2469, Langenlois

Anmerkungen (Initialen, Illustrationen, Schreibervermerke etc.) fol 71' per
fr. davidem²; fol 107 per me Johannes. Rubrum-Schl.
Et sic est finis per me Johannem.
Rot u. blaue Initialen, 1 mit Fierleite u. mehreren Köpfen a facie.

Beschreibung in Katalogen, Literaturangabe ad 5, wie inoffiziell angegeben,
im Denifle, Taulers Bekehrung, Straßb 1879. Fingerring: fol 71' Rubr.
Finito libro in der zwölfften Teilung d. 1455 Jahr, per Fr. Albrecht d. 1m.
* J. W. G. v. B. Schnell: Thomas Perutner's Buch-
lein von d. Liebhafung Gottes. - München 1884, 1m: 11.
11. 2. 2. Bernd Adam Kat. Vaticanus. MUSEE. 226. T. 11 M. A. 84.

Inhalt.

Rebr. "Du sind du ecken gepot."

- 1). ^{Fol.} 1-78^r Erklärung der 10 Gebote.
Inc.: „Du sollst glauben und anerkennen ein Gott.. du
vergessest nicht das du ein Gott bist und anerkennen sollst.“
Inc. Expos.: „Das sind die heiligen Gebote.“
Expl.: „Befehl uns der ewig Gott Amen.“
- 2). 28'-71' 15 Stück von der Liebe Gottes. (Capitula)
Inc.: „Wie wol wir ein unverständiger Mensch von
meinem großen unverständnis wegen.“
Expl.: „In der ewig ein, das fass und der allmächtig
Gott. Amen etc (R) fass und der zwölff Gebote
heilung tag. In dem 1455 Jahr. g. fr. abgekürzt.“
(Gedruckt für die Druckerei)
- 3). 72-107 Zwangsgeheimnis zwischen Meister und Schüler über die
fl. Communion. ^{vid. VII. 5} Mit dem in der ersten Inquisition.
Inc.: „Es sind fünf von der Tugend sein ein
Lingling eisen und ein geistlich gezeug in
fragen in. unverständ.“
Expl.: „Das bestat und Gott Vater... Amen. Et sic est
finis per me Johannes.“
Line Scripta.
- 4). ^{107'} 108-133 Mathaeus de Cracovia, Zwangsgeheimnis zwischen
Mist in. Geissen über den Anfang der fl.
Communion.

Inhalt.

Fol.

Inc.: „Wil schaffen und began groffer eflag und“.

Expl.: „du lufstom aufsch faren der mit dem weter
... weigefluf.“

133'

+ Eine Scriptu.

5). 134-141'

Merswin Rulmann, das buch von den drei stuf
brüden.

Inc.: „Es sind daz frag. In disen dreien fragen
ist beslossen alles das der ainam.“

Expl.: „da du blint auß der feilig griff.“

f. Grog von A. Tundt, Histoire du pantheisme populaire
Paris 1875, pag. 215-230; cf. Preger, Geschichte der christlichen
Mystik, 1874, III. 262:7 134'-140 laur

6). 142-182

Meister Eckhart, Von der Nachfolgung Christi.

Inc.: „das ist ein wunder ein nütz diphentzen“

Text: „Gin griffst dy sibem geb der feiligen
griff.“

Expl.: „und hab mich in dinnem grot etc. woziff
nust mein“ (Alemania III. 15, abgedruckt)

182'

Eine Scriptu.

Hofung ist man trost



+

++ = Trakt II

(Eckhart, Pfeiffer-Ausgabe)

[illegible][illegible]